

Gericht

Verwaltungsgerichtshof

Entscheidungsdatum

18.03.2013

Geschäftszahl

2010/05/0063

Rechtssatz

Soweit § 4 Abs. 4 Wr GaragenG 1957 auf das örtliche Stadtbild abstellt, kommt dem Nachbarn hiezu kein Mitspracherecht zu (Hinweis E vom 29. März 1995, 95/05/0044). Hingegen kann der Nachbar hinsichtlich der Einhaltung der Bestimmung des § 4 Abs. 4 Wr GaragenG 1957, wonach Anlagen zum Einstellen von Kraftfahrzeugen auf gärtnerisch auszugestaltenden Teilen der Liegenschaft grundsätzlich unzulässig sind, die gemäß § 134a Abs. 1 lit. a und c Wr BauO eingeräumten Nachbarrechte geltend machen (Hinweis E vom 16. Dezember 2003, 2002/05/1466, Slg. 16.248/A).